



Schweizerische
Management
Gesellschaft

LEADERSHIP EXCELLENCE



SWITZERLAND
INNOVATION
PARK INNOVAARE

PAUL SCHERRER INSTITUT



Innovation: Erfolg durch Zusammenarbeit zwischen Forschung und Industrie

Paul Scherrer Institut / Switzerland Innovation Park Innovaare



Best Practice Meeting

Donnerstag, 27. Juni 2024, 14.00 – 18.00 Uhr, Park Innovaare, Villigen
smg.ch/veranstaltungen

Programm

Donnerstag, 27. Juni 2024, 14.00–18.00 Uhr

- 13.30 Eintreffen der Teilnehmenden im Park Innovaare in Villigen zum Best Practice Meeting zusammen mit dem PSI
- 14.00 Begrüssung durch **Thomas Amstutz**, Vorstandsmitglied SMG
- Referat von **Prof. Dr. Christian Rüegg**, Direktor Paul Scherrer Institut:
«Grundlagenforschung, Technologieentwicklung und Innovation am PSI»
- Referat von **Robert Rudolph**, CEO, Park Innovaare:
«Innovation Hubs: Die Verknüpfung von Kompetenzen beschleunigt Innovationen»
- Referat von **Dr. Marco Ranocchiari**, Leiter Energy System Integration Platform, PSI:
«Vom Labor zum Himmel: Technologie-Starttrampen für nachhaltige Flugtreibstoffe»
- Fragen und Antworten
- 15.20 Pause
- 15.30 Rundgang Park Innovaare und PSI: Besichtigung der Forschungsinfrastrukturen (Synchrotron Lichtquelle Schweiz und Zentrum für Protonentherapie)
- 16.50 Zusammenfassung und Ausblick durch **Thomas Amstutz**
PSI / Park Innovaare und SMG laden zum Apéro ein.
- 18.30 Ende des Anlasses

Paul Scherrer Institut (PSI)

Das Paul Scherrer Institut (PSI) ist das grösste Forschungsinstitut für Natur- und Ingenieurwissenschaften in der Schweiz und betreibt Spitzenforschung in den Bereichen Zukunftstechnologien, Energie und Klima, Health Innovation und Grundlagen der Natur. Durch Grundlagen- und angewandte Forschung arbeitet es an nachhaltigen Lösungen für zentrale Fragen aus Gesellschaft, Wissenschaft und Wirtschaft. Das PSI entwickelt, baut und betreibt komplexe Grossforschungsanlagen. Jährlich kommen mehr als 2500 Gastwissenschaftler aus der Schweiz, aber auch aus der ganzen Welt zum PSI. Genauso wie die Forscherinnen und Forscher des PSI führen sie an den einzigartigen Anlagen Experimente durch, die so woanders nicht möglich sind. Die Ausbildung von jungen Menschen ist ein zentrales Anliegen des PSI. Deshalb sind etwa ein Viertel seiner Mitarbeitenden Postdoktorierende, Doktorierende oder Lernende. Insgesamt beschäftigt das PSI 2200 Mitarbeitende. Damit ist es das grösste Forschungsinstitut der Schweiz.

Park Innovaare

Als einer von sechs Innovationsparks der Dachorganisation «Switzerland Innovation» fördert der Park Innovaare direkt neben dem PSI den Austausch zwischen Wissenschaft und Industrie. Ansässige Unternehmen profitieren vom florierenden Innovationsökosystem, von umfangreichen Kooperationsmöglichkeiten und modernsten Büro- und Laborflächen, die optimal auf spezifische F&E-Anforderungen ausgerichtet sind, sowie vom Zugang zu erstklassiger Forschungsinfrastruktur. Somit schafft Park Innovaare einen idealen Ort für Innovation.

Zentrum für Protonentherapie (ZPT)

Im Zentrum für Protonentherapie des PSI werden Krebspatient*innen, die an bestimmten Tumoren erkrankt sind, mit Hilfe der Spot-Scanning-Technik behandelt. Diese Technik wurde am PSI entwickelt und ist weltweit führend in der Protonentherapie. Krebstumore im Inneren des Körpers werden äusserst zielgenau bestrahlt und das umliegende gesunde Gewebe optimal geschont. Das ist insbesondere bei Tumoren im Hirn, in der Nähe von Nerven oder sonstigen sensiblen Körperregionen entscheidend. Kinder und junge Menschen profitieren besonders von dieser Art der Behandlung.

Synchrotron Lichtquelle Schweiz (SLS)

In der SLS betreiben Forschende des PSI und aus der ganzen Welt Spitzenforschung. Sie nutzen Synchrotronlicht – eine äusserst intensive Form von Licht – um beispielsweise die Eigenschaften neuartiger Materialien zu untersuchen, die Struktur von Proteinen für neue Medikamente zu entschlüsseln oder katalytische Prozesse zu analysieren. Dieses Synchrotronlicht wird durch Elektronen erzeugt, die sich nahezu mit Lichtgeschwindigkeit auf einer Kreisbahn mit einem Umfang von 288 Metern bewegen und hierbei das Licht emittieren, während sie durch starke Magnete in ihrer Bahn gehalten werden. Um auch in Zukunft zur Weltspitze zu gehören, wird derzeit ein Upgrade dieser schweizweit einmaligen Grossforschungsanlage durchgeführt.

Referierende



Christian Rüegg
Direktor PSI

Christian Rüegg ist Direktor des Paul Scherrer Instituts und ordentlicher Professor für Physik an der ETH Zürich (ETHZ) und EPF Lausanne (EPFL), Professor an der Universität Genf und Honorary Professor am University College London. Rüegg ist Festkörperphysiker und arbeitet an Quantenphänomenen im Magnetismus. Er hat namhafte Wissenschaftspreise für seine Arbeiten erhalten, darunter den Lewy-Bertaut Prize und den Nicholas Kurti Science Prize for Europe, sowie einen ERC Grant. Er hat die Nutzung und die Weiterentwicklung der Instrumentierung an der Schweizer Neutronenquelle SINQ und an den Europäischen Quellen ILL und ESS entscheidend mitgestaltet und vertritt das Forschungsfeld in zahlreichen internationalen Gremien. Weiter vertritt er das PSI in wichtigen kantonalen und nationalen Initiativen zur Förderung von Innovation wie dem Park Innovaare, Technopark Aargau und Switzerland Innovation.



Robert Rudolph
CEO Park Innovaare

Robert Rudolph ist seit 2023 Geschäftsführer des Park Innovaare. Die Themen Innovation, Technologie und Digitalisierung bilden den roten Faden in seiner beruflichen Laufbahn. Beim Branchenverband Swissmem verantwortete er zuvor seit 2012 den Bereich Digitalisierung und Innovation. In verschiedenen Arbeitsgruppen und Kommissionen in der Schweiz und EU setzte er sich für geeignete Rahmenbedingungen für Innovationen in der Tech-Industrie ein. Die von ihm gegründete Plattform «Industrie 2025» verschafft KMU einen Zugang zum Thema Industrie 4.0. Als Leiter der Technologietransferstelle des PSI hat Robert Rudolph von 2005 bis 2012 die Forschungslandschaft kennengelernt.



Marco Ranocchiari

Leiter Energy System
Integration Platform, PSI

Nach seinem Bachelor- und Masterabschluss in Chemie an der Universität Milano promovierte Marco Ranocchiari an der ETH Zürich. Nach seinem Eintritt ins Paul Scherrer Institut (PSI) im Jahr 2010 als Postdoc hat er die Leitung der Syncat-Gruppe übernommen, die sich auf metallorganische Verbindungen (MOFs) für Energieanwendungen konzentriert. Im Jahr 2022 wurde er Leiter der «Energy System Integration Platform» (ESI) am PSI und treibt die Umstellung auf Netto-Null-Energie voran. Seit 2023 leitet er das Aerobrew-Projekt, das darauf abzielt, nachhaltigen Flugtreibstoff herzustellen und bis 2025 eine Pilotanlage zu errichten. Darüber hinaus unterrichtet er an der ETH Zürich, hat ein Chemiebuch für italienische Gymnasien mitverfasst und war Mitgründer des PSI Spin-offs novoMOF.



Thomas Amstutz

Vorstandsmitglied SMG
CEO, Feldschlösschen
Getränke AG

Thomas Amstutz ist seit 2012 CEO der Feldschlösschen Getränke AG. Nach Abschluss seines Betriebswirtschaftsstudiums an der Hochschule St. Gallen (HSG) stieg er bei Unilever ein und wirkte als Brand Manager in Zürich und als European Innovation Manager in Paris. Ab 1998 war Amstutz als Marketingleiter von Hero tätig und übernahm 2001 die Führung als General Manager der Hero Schweiz. Von 2005 bis 2008 leitete er bereits die Feldschlösschen Getränke AG als CEO, bevor er für vier Jahre als CEO der Brasseries Kronenbourg in Paris fungierte und gleichzeitig das Amt des Verwaltungsratspräsidenten der Feldschlösschen Getränke AG bekleidete.

Veranstaltungsort

Park Innovaare

Parkstrasse 1
5234 Villigen

Veranstalter

Schweizerische Management Gesellschaft

Zeltweg 48, 8032 Zürich
office@smg.ch, smg.ch
Telefon +41 44 202 23 25

Anmeldung – smg.ch



Anmelden können Sie sich über den QR-Code oder auf www.smg.ch. Die Teilnehmerzahl am Best Practice Meeting ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Eingang und Ausgewogenheit der Branchen berücksichtigt. Der Beitrag pro Person beträgt CHF 212.–. Teilnahmebestätigung und Rechnung folgen.

Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen verbindlich sind. Bei kurzfristiger Verhinderung vor dem Anlass ist eine Stellvertretung aus der Geschäftsleitung möglich. Abmeldungen ohne Stellvertretung und no-shows müssen wir in Rechnung stellen.

Bitte beachten Sie, dass Aufnahmen unseres Fotografen in SMG Publikationen und auf der SMG Webseite abgebildet werden können.

Anreise mit ÖV

Nutzen Sie die Haltestelle «Park Innovaare». Ab Brugg AG (Strecke Zürich–Basel/Bern) den Bus (Linie 376 Brugg–PSI–Böttstein–Döttingen) benutzen. Ab Bahnhof Siggenthal/Würenlingen den Bus (Linie 357 Park Innovaare) benutzen.

Anreise mit dem Auto

Anfahrt aus Richtung Zürich über Baden, aus Richtung Bern über Brugg.

Parking

Der Park Innovaare hat eine kostenpflichtige Parkgarage (rechts unmittelbar nach der Einfahrt aufs Areal). Bitte beachten Sie: Das Öffnen der Barriere ist nur durch Vorweisen einer Kreditkarte möglich.

SMG Kalender 2024

SMG Neujahrsempfang

Zürich, 23. Januar

Vontobel

Webinar, 30. Januar

Feldschlösschen Getränke AG

Generalversammlung

Rheinfelden, 28. Februar

Migros Industrie, Delica AG

Buchs, 14. März

SWISS

Kloten, 16. April

ISS Schweiz AG

Zürich, 27. Mai

Paul Scherrer Institut

Villigen, 27. Juni

EMCH Aufzüge AG

Bern, 28. August

Hilti AG

Schaan (FL), 13. September

Straumann AG

Basel, 1. Oktober

60. SMG Forum

Zürich, 13. November

